

**Donath's Neue Welt**

Heute! Heute!

**Eröffnung**

der elektrischen Bahn durch die Schandauerstraße nach

**Tolkewitz**

**Donath's Neue Welt**

beliebtester Familien-Ausflug.

Aus Anlaß der heutigen Eröffnung des direkten elektrischen Betriebes — Fahrzeit 20 Minuten — ist das Etablissement vollständig fertig bestückt und wird zum günstigen Besuche empfohlen.

**Fahrzeit 20 Minuten!**

**Concert- u. Ball-Etablissement**

**Crystall-Palast.**

Die Eröffnung meines 5000-6000 Personen fassenden, mit eigener elektrischer Anlage versehenen großen Ball- und Concert-Saales Crystall-Palast

**45 Schäferstraße 45**

mit seiner eigenen, aus Künstlern bestehenden Kapelle unter persönlicher Leitung des Kapellmeisters Herrn O. Reimann findet die

**Eröffnungsfeier**

Sonntag den 12. Februar 1899,

bestehend aus

**Concert und Ball,**

von Nachmittags 4 Uhr an statt.

Bestgepflegte Biere aus den renommiertesten Brauereien Münchens, Kilmachens und Dresdens, sowie beste Marken in- und ausländischer Weine.

**Vorzügliche Küche.**

Fahrverbindungen nach allen Richtungen der Stadt und Umgegend mittelst elektrischer und Pferdebusse.

Um gütige Unterstützung meines großen Unternehmens bittend, zeichnet

**Karl Rupprecht, Besitzer.**

**Schönherr's Weinstube,**

jetzt Bahnhofsstraße 22 (nahe der Dreikönigs-Kirche).

**Gasthof Blasewitz.**

Heute, sowie Fastnachts-Dienstag

**Große Ballmusik**

in dem geräumig decorirten Saal.

**Gastel in Gala-Kostüm.**

**Einzig!**

Schachungsvoll H. Porstmann.

**Apel's Theater!**

Hotel Münchner Hof, Kreuzstraße.

Heute Sonntag 2 Vorstell. Nachm 3 Uhr: Der Sächsische Bräutigam. Abends 8 Uhr nur für Erwachsene: Weder oder Kaspar's Abenteuer auf der Schlangenstein. Montag geschlossen.

**Nachklänge vom Maskenball.**

In sämtlichen, feenhaft decorirten Sälen des

**Eldorado.**

Heute feiner öffentlicher Ball.

Jeder Besucher kann das Nervenleidstoff, früher Haupteffekt des Vergnügens, unentgeltlich betreten. Höchst amüsant, höchst schmerzhaft. Wer nicht lachen will, muß, wenn aus 3 Personen eine Volksversammlung wird. Wer keine eigene Person einmal richtig erkennen will, besuche das Eldorado. Anfang 4 Uhr.

Schachungsvoll **Gustav Fritzsche.**

**Erbgericht Niederpoyritz.**

Sonntag den 12. Februar

**Auftreten der berühmten**

**Brauer's Hofweiner Sänger**

(Rudolphs), gegr. 1854.

Vielseitige und leistungsfähige Gesellschaft (7 Herren).

Neue, vorzügliche humoristische Darbietungen.

Anfang 8 Uhr. Eintritt 50 Pf., im Vorverkauf 40 Pf.

Es ladet dazu ergebenst ein **Carl Grünzig.**

**Z. g. Krenz** | Dienstag 14. ds. Mts., 6 1/2 Uhr Abds. | **H. L. II.**

Hotel 4 Jahreszeiten. | **Letzter Sonntag.**

**Circus Corty-Althoff.**

Dresden-A., am Ende der Freiburgerstraße. Pferdebahnverbindung nach allen Richtungen der Stadt.

Sonntag den 12. Februar

**2 Extra-Vorstellungen 2**

4 und 8 Uhr.

Es sei ganz besonders darauf hinzuweisen, daß in

**beiden Vorstellungen,**

sowohl Nachmittags und Abends,

**Alyatar**

**oder die geraubte Braut**

aufgeführt wird.

In beiden Vorstellungen das Neue und Interessanteste, was bisher auf dem Gebiete der Beside-Dressur in einem Circus gesehen wurde:

**Die Verfolgung des Entführers und der geraubten Braut**

mit eigens hierzu v. Direktor, Herrn Pierre Althoff, dressirten

**Caucher-Pferden.**

**Die Pferde schwimmen**

mit taucht den Reiter in einem

**20 Fuß tiefen Fluß durch die ganze Manege.**

Sämmtliche Leistungen, Requisiten sind neu angefertigt von der Weltfirma **Karuch & Co., Berlin.**

**Zu beiden Vorstellungen volle Preise.**

**Auch für Kinder.**

Billetvorverkauf in den Wolfischen Cigarren-Geschäften, Seestraße und Postplatz.

Montag 8 Uhr: Alyatar.

**Albert-Salon,**

**Tharandt.**

Morgen Montag

**Grosser öffentlicher Masken-Ball.**

Schachungsvoll E. Richter, Besitzer.

Montag Nr. 28. **Colosseum** Nr. 28.

Heute Sonntag sowie morgen Montag

**Große Militär-Ballmusik.**

Um gütigen Zuspruch bittet **Herrn Schwarz,**

NB. Dienstag **Fastnachts-Ball** mit großer Ueberraschung.

**Schiller-Garten**

in **Blasewitz**

hält

**Prinz Carnaval**

am

**Fastnachts-Dienstag**

feierlichen Einzug!

Und wer kennt ihn nicht, den Schalk,  
Den betrogen, hinter!  
Mit Nebenband umhüllt die Schellenkappe,  
Die Sitze glanzverklärt —  
So steht er da!  
Nun ist sein zweier Knäpfe —  
Der Witz sein blankes Schwert!  
Als Bruder greift er tödlich den Genossen,  
Der bei dem Wüsterling ihm trohen Muthes  
Das volle Herz erschloßen. —  
Kragt nicht nach Stand und Rang.  
Im Reiche dieses Jährten  
Springt hell der Freude Quell.  
Dann Alle, die da dürsten,  
Kommt, trinkt und laßt Euch schmecken!

**Ja, Alle mögen kommen!**

Schachungsvoll **Herrn Naumann.**

**Wander-Vorträge**

in der

**Königlichen Gemäldegalerie,**

Versammlungs-Lokal Saal J, I. Stock,  
veranstaltet von

**Emilie von Hoerschelmann,**

Schriftstellerin.

Donnerstag den 16. Februar wird dieselbe in der kgl. Gemäldegalerie einen Cyclus von Wander-Vorträgen über

**P. P. Rubens und Rembrandt van Rijn**

und Zeitgenossen

eröffnen. — Die Vorträge finden, beginnend mit dem 16. Februar, freitags und Donnerstags Vormittags von 11 bis 12 Uhr statt. Das Abonnement auf den Cyclus (6 Vorträge) beträgt 10 Mk. à Person.

Anmeldungen werden entgegengenommen bei **Ernst Arnold,** Königl. Hofmusikhandlung, Schloßstraße; bei **Ries, Königl. Hofmusikalienhandlung (Kaufhaus),** Seestraße; bei **Tittmann,** Buchhandlung, Progerstraße 6.

Die Billets sind offen zu fragen.

Die **Möbel-Fabrik**

**Gustav Streiter & Co.,**

Waisenhausstraße Nr. 24,  
direkt neben Victoria-Salon.

empfehlen bei **Brant-Ausstattungen** und vollständigen **Jugend-Einrichtungen,** sowie Bedarf einzelner Möbel ihr grosses **Lager** von selbstgefertigten Möbeln und **Decorationen** in jeder Stylart und in **einfacher** wie **eleganter Ausfühung,** in nur denkbar **solider** und **geschmackvoller Weise** gearbeitet, zu den **beispiellosten Preisen.** — Fernsprecher Amt 1, 4555 u



Treffe wieder mit einem großen **Transport 4, 5 u. 6** stelligen

**Ardenner Arbeitspferde**

direkt aus Belgien ein und stelle dieselben unter jeder Garantie zu möglichst billigen Preisen von **Mittwoch** den 15. Febr. an zum Verkauf.

**Karl Jahrmarkt,**  
Dresden, Seckstraße 40.

**Einen neuen Transport**

bester erstklassiger Wagen- und Reitpferde stelle ich heute zu den annehmbarsten Preisen zum Verkauf.

**M. Westphal,**  
Hundlung für Luxuspferde,  
Nr. 50 Pillnitzerstraße Nr. 50.

**Dank.**

Seit Jahren war meine Tochter mit einer höchstartigen Geschwulst am rechten Becken behaftet, welche nach Erklärung mehrerer Ärzte nur durch Herausdrücken und Auslösen eines Theils des Unterleibes gründlich zu heilen sein sollte. Der energischen Behandlung des Herrn **V. Semerat** in **Niederlöhmitz** bei Dresden gelang es, dieses Uebel auch ohne Schmerzen zu beseitigen. Da ich mich bereits zwei Jahren noch keine Heilung eingestellt hat, glaube ich nun annehmen zu dürfen, daß die Heilung eine gründliche war und fühle mich verpflichtet, Herrn **Semerat** allen ähnlich Leidenden auf das Beste zu empfehlen, indem ich hier öffentlich meinen tiefsten Dank ausspreche.

Seifersdorf bei Habeburg, den 30. November 1898.

**Friedrich Probst,**  
Boglanbittig: Trepte,  
oben-Vort.

**Aufrichtiges Heiraths-Gesuch.**

Junge Witwe, 30 Jahre, mit zwei Kindern, 8 u. 3 Jahr alt, schöne Erziehung, von wahrer Herzensgüte, sehr gebildet, gut erzogen, musikalisch, sehr religiös, mit feiner Ausathmung u. 4000 Mk. Besoldung, wünscht sich wieder mit einem beideren Herrn glücklich zu verheirathen. Bittet nicht umgekehrt. Nur ernstgemeinte Briefe haben Berücksichtigung. Discretion Ehrenloche. Off. u. **Z. B. 192** bis 16 Febr. im „**Javalidentant**“ Dresden erbeten.

**Reelle Aufträge.**

Weder ja. Beantw. mit 3000 u. 3000 Mk. feig. Gehalt. Bitte Wer. hattl. Persönlich, aus gut. Nam., wünschen sich bald, mit demselben. Gutsbel-Zucht zu verheirathen. Off. erb. unt. Klav. legung d. Buchst. Frau Joh. Kohl, Zerrentr. 3, Möbelhlg. Döb. ungel.

**Ein junger gebildeter Landwirth,** Bächter eines schönen Gutes mit herrschaftlicher Wohnstube einer größeren Stadt, sucht mit einer **jung, hübsch, Dame** zwecks baldig. Verheirathung in **Verkehr** zu treten. Ein Verm. von mind. 30,000 Mk. ist erw. Döb. ungel. Jg. Dam. Off. od. Wom. werd. geb., ihre Off. u. **A. W. 300** an **Hudolf Wofke,** Magdeburg, einzuenden.

**Hotel Stadt Breslau.**

**Photographie.**

Vollständige Einrichtung für Amateur, 18-24, complete, liefert billigst. **Ludwig Richter, 17, S.**

**Ein kleines Sopha,**

fast neu, passend für Herrenzimmer, od. Convent, Bezugszahlbar zu verkaufen Gerichtsstraße 4, 2.

**Quarf.**

Monatlich 4-6 Mal werden je 2-3 Ctr. **Quarf** per Raße zu kaufen gesucht. Off. mit Preis franko Dresden-N. u. **B. C. 95** Mittel-Exp. d. W. ar. Alostera, 5.

**Ein- u. zweipf. Tafel-Wagen,**

Patentachsen, 40 Ctr. Tragkraft, 1 Jagdwagen, Patentachsen, 1 Kutschwagen mit Federen, sowie 1 einpf. Brettwagen, alle in gutem Zustande, sind sofort preiswerth zu verkaufen

**am weißen Mann,**  
Trachau, Herrmannstraße 6

**Hühner u. Tauben**

zur Zucht billig zu verkaufen **Kamenerstraße 42**

**Leimlösen zu verkaufen**  
Tischstraße 5, Schloßerei.

**Aufrichtig.**

Gutsbesitzer, 28 J., gem. Kav., w. das väterliche Gut übernimmt, sucht die Bel. e. Mädchens (u. Witwe nicht ausgen.) mit 10-15,000 Mk. Vermögen, welches sichergestellt wird. Bitte in Off. bis 1. März u. **H. 205** postl. **Niefa a. E.**

**Reell!**

Kaufmann, 32 J., alt, wünscht sich baldigst zu verheir. Etwas Vermögen erwünscht. Vermittler verboten. Off. bis 15. d. Mon. unt. „500“ in die Fil.-Exp. d. W. Grunersstr. 21 erb. Anzeigen zwecklos.

**Frühbeetfenster,**  
u. **Blumentöpfe** zu verkaufen  
Schandauerstraße 29.

Seite 16 „Dresdener Nachrichten“ Seite 16  
Sonntag, 12. Februar 1899 Nr. 43

Dienstag Pfingsten.

Dienstag Pfingsten.

„Schw...“  
Gr. M...  
Grompel...  
Garde...  
unter Leit...  
Anfang...  
Z...  
PA...  
Täg...  
2...  
von...  
Zweif...  
unter...  
Som...  
W...  
Rest...  
Dresd...  
Nach...  
ausgest...  
sind die...  
Wel...  
dem Bes...  
wir bier...  
von der...  
neben die...  
T...  
Mittags...  
Abends...  
HI...  
Men...  
T...  
und...  
Conc...  
Wochentag...  
West...  
Dscar...  
Anfang...  
Sonntag...  
Ga...